

Ziele des Seminars:

- Selbstvertrauen stärken; souveränes Auftreten.
- Weniger Unsicherheit, Situationen besser einschätzen.
- Auf Beleidigungen und Provokationen richtig reagieren.
- Schutz vor sexueller Belästigung.
- Bedrohung und Anmache in der Öffentlichkeit.
- Umgang mit aggressiven Gruppen.
- Körperliche Notwehrtechniken



Einzelheiten zu den Kursen:

Das Seminar umfasst 4 Termine à 150 Minuten und kann z.B. innerhalb 4 Wochen an vier Vor- oder Nachmittagen des gleichen Wochentages durchgeführt werden; alternativ auch an vier verschiedenen Vor- oder Nachmittagen innerhalb 1 od. 2 Wochen. Eltern dürfen jederzeit unangemeldet zusehen und werden häufig einbezogen.

Der gleiche Kurs ist auch als Wochenendkurs durchführbar, die Kosten können dann gfls. etwas höher sein. Es können ca. 18 Kinder an jedem Seminar teilnehmen.

Wenn Sie einen Kurs in Ihrem Ort durchführen wollen, erhalten Sie alle hierzu erforderlichen Unterlagen, auch Poster und Anmeldeformulare von Monika Baumgartl. Benötigt wird ein geeigneter Raum, z.B. Bürgerhaus, Gemeindesaal, Schulraum. Die Organisation eines Kurses ist für Sie nicht mit finanziellem Einsatz verbunden.

Bei Interesse rufen Sie einfach an, oder schicken Sie ein Mail, um sich **unverbindlich** zu informieren.

Viele Zusatz-Infos zum Kurs auch auf:

www.Baumgartl-Seminare.de

Monika Baumgartl Seminare - Albert-Schweitzer-Str. 4 - 65326 Aarbergen -
Tel.: 0 6120 - 66 99 - Handy: 0 151 - 12 13 90 20 - Mail: Monikabaumgartl@t-online.de

MEHR SICHERHEIT IM UMGANG MIT GEWALTBEREITEN MENSCHEN

Sicher sein ist cool.



Geschützte Kommunikation®

für Kinder der 3.- 5. Klasse



GESCHÜTZTE KOMMUNIKATION



wurde von Monika Baumgartl basierend auf einer Reihe von Erfahrungen im Umgang mit gewaltbereiten Personen entwickelt.

Es handelt sich dabei um ein im Alltag praktisch anwendbares Wahrnehmungs- und Kommunikations - Konzept, welches Menschen befähigt, Gewalt in allen Stufen - von nonverbalen bis zu schweren körperlichen Angriffen - zu erkennen und angemessen zu bewältigen.

Die Techniken der „Geschützten Kommunikation“ werden jedoch auch erfolgreich angewandt von Menschen, die mit aggressiven oder gewaltbereiten Personen arbeiten, egal ob in einer Einrichtung, Behörde oder bei Hausbesuchen.

Ihre zahlreichen Seminare für Vorschul- und Grundschulkinder mit ca. 1000 Teilnehmern pro Jahr sowie Jugendliche erzielen ebenfalls seit vielen Jahren durchweg positive Rückmeldung durch Eltern, Erzieher und LehrerInnen.

Sie war Referentin beim Bundesdrogen- kongress Außerdem trainiert sie Lehrer, Sozialarbeiter, Richter, Justizbedienstete, Bewährungshelfer, Mitarbeiter von Behörden, Ärzte in Notaufnahmen.

Über ihre Arbeit wurden bisher über 50 Artikel veröffentlicht, von Spiegel - Spezial , FAZ, Frankfurter Rundschau und Bild bis hin zur Lokalpresse. Außerdem erfolgten Berichte im Heute - Journal und weiteren Fernseh- und Rundfunksendungen.

SICHER SEIN IST



COOL.

Sie sind nicht mehr klein, sie sind recht klug und sie glauben, sie haben alles im Griff. Cool wollen sie sein und keine Angsthasen. Sie gehen selbstverständlich nicht mit Fremden mit, doch sie sind vertrauensvoll, wenn jemand „ok“ ist oder sie ihn „kennen“. Sie haben zu Hause mitunter keine Probleme, sich selbst zu behaupten...Wenn sie aber bedroht oder belästigt werden, fehlt ihnen oft das Selbstvertrauen und die praktische Erfahrung, um sich wirkungsvoll zu wehren.

All dies ist Inhalt des Kurses.



SCHULWEG , ÖFFENTLICHE PLÄTZE

Neue Situationen kommen auf die Kinder zu: Sicherer Umgang mit Anmache von Großen oder Jugendlichen. Gefahren im Bus, am Bahnhof, an der Haltestelle. Bei wem darf man mal kurz mitgehen, bei wem einsteigen, wer ist eigentlich ein Fremder?



SEXUELLE BELÄSTIGUNG

keine Sorge - hier wird in lockerer und dennoch ernsthafter Weise mit einem schwierigen Gebiet umgegangen. Keine extremen oder reißerischen Geschichten. Sexualität wird jedoch auch thematisiert, Ihr Kind sollte daher möglichst aufgeklärt sein.



VERMITTLUNG DER INHALTE

Achtungsvoller höflicher Umgang miteinander während des Kurses.

Kinder, die den Kurs trotz Ermahnungen nachhaltig stören, werden nach Rücksprache mit den Eltern im Interesse aller aus dem Unterricht genommen.

Der Kurs wird abwechslungsreich gestaltet. „Wahre“ Geschichten von mutigen Kindern, Einzel- und Gruppenübungen zur Selbstbehauptung, Rollenspiele und einige, eher wenige, körperliche Selbstverteidigungstechniken.